

## Grifols leistet Pionierarbeit bei der Hightech-Analyse einer Plasmabank zur Erkennung früher Anzeichen der Parkinson-Krankheit

- *„Chronos-PD“ sucht nach biologischen Signalen, die auf ein erhöhtes Risiko für die Entwicklung der Parkinson-Krankheit (PD) Jahre vor dem Auftreten von Symptomen hinweisen und zu neuen Diagnoseverfahren und krankheitsmodifizierenden Therapien führen könnten*
- *Teil eines breit angelegten Programms von Grifols zur Suche nach Anzeichen für Erkrankungen in mehr als 100 Millionen firmeneigenen Plasmaproben, in Verbindung mit realen Daten zu Tausenden von Krankheitszuständen in zahlreichen therapeutischen Bereichen*
- *Der Einsatz modernster KI- und Proteomik-Technologien in Kombination mit realen Erkenntnissen aus der Praxis unterstreicht das kontinuierliche Engagement des Unternehmens für mutige wissenschaftliche Innovationen zum Nutzen der Patientinnen & Patienten*

**Barcelona, Spanien, 14. Januar 2025** – Grifols (MCE: GRF, MCE: GRF.P und NASDAQ: GRFS), ein weltweit tätiges Gesundheitsunternehmen und führender Hersteller von Arzneimitteln aus Blutplasma, gab heute bekannt, dass es von der Michael J. Fox Foundation for Parkinson's Research (MJFF) einen Forschungszuschuss erhalten hat, um plasmabasierte Biomarker zu identifizieren, die die Wahrscheinlichkeit der Entwicklung der Parkinson-Krankheit (PD) viele Jahre vor der klinischen Diagnose anzeigen könnten. Die Initiative „Chronos-PD“ könnte die Entdeckung neuer Diagnoseinstrumente sowie die Identifizierung und Entwicklung neuer krankheitsmodifizierender Therapeutika beschleunigen.

Parkinson betrifft nahezu 1 Million Menschen in den USA und mehr als 6 Millionen Menschen weltweit.<sup>1</sup> Die Krankheit tritt auf, wenn Gehirnzellen, die den die Bewegung koordinierenden Botenstoff Dopamin produzieren, ihre Arbeit einstellen oder absterben. Trotz jahrzehntelanger Forschungs- und Behandlungsfortschritte ist das Verständnis für die Ursachen der Krankheit nach wie vor begrenzt.

---

<sup>1</sup> Die Michael J. Fox Foundation für Parkinsonforschung

Zur Diagnose von Parkinson verwenden Ärzte heutzutage eine Kombination aus Anamnese, körperlicher Untersuchung und bildgebenden Verfahren des Gehirns. Wenn die Krankheit erkannt wird, ist es oft zu spät, um ihr Fortschreiten zu verlangsamen oder gar die Schäden rückgängig zu machen. Daher sind Biomarker für die Früherkennung eine der dringendsten Voraussetzungen für weitere Fortschritte bei therapeutischen Maßnahmen, um die Krankheit aufzuhalten oder sogar rückgängig zu machen, bevor es zu spät ist.

Mit den 21 Millionen Dollar wird eine Pilotstudie zur Analyse von Plasmaproben über einen Zeitraum von bis zu 10 Jahren finanziert. Auf diese Weise können die Forscher verfolgen, wie sich verschiedene Plasmaproteine bei Menschen mit Morbus Parkinson im Laufe der Zeit entwickeln, was dazu beitragen könnte, ein Frühwarnsystem für das Auftreten der Krankheit zu entwickeln.

Der Bestand an PD-Plasmaproben bei Grifols ist nur ein Bruchteil der mehr als 100 Millionen Proben, die das Unternehmen in fast 15 Jahren gesammelt hat. Die firmeneigene Bank ist eine der weltweit größten Sammlungen von Bioproben und enthält Plasma, das mehrer tausend Erkrankungen repräsentiert und mit realen Gesundheitsdaten in Bezug steht ist. Die Analysen, durchgeführt an PD-Proben, können auch auf weitere Erkrankungen und Krankheitsbilder in vielen therapeutischen Bereichen angewendet werden.

Die einzigartigen Plasma-Assets bilden die Grundlage des Chronos-PD-Programms und treiben die zukunftsweisende Forschung bei der Grifols-Tochtergesellschaft Alkahest voran, die aufgrund ihrer Spezialisierung auf den Einsatz von KI und die integrative Analyse von Multiomics- und Real-World-Daten in der diagnostischen und therapeutischen Arzneimittelforschung die Initiative anführt.

„Unsere bahnbrechende Initiative macht sich den einzigartigen Fundus an gut erhaltenen Plasmaproben von Grifols, die umfassendsten Technologieplattformen und unser einzigartiges Fachwissen im Bereich Plasmaproteomik zunutze“, sagte Dr. Jörg Schüttrumpf, Chief Scientific Innovation Officer von Grifols.

„Die Suche nach den frühesten Anzeichen von Parkinson, noch bevor Symptome auftreten, hat das Potenzial, die Behandlung von Parkinson zu revolutionieren. Die Hoffnung besteht darin, die Entwicklung neuer Diagnostika und krankheitsmodifizierender Therapeutika zu beschleunigen und letztendlich zu entwickeln, die das Auftreten der Krankheit mildern oder sogar verhindern könnten. Unsere Vision ist, dass diese Plattform in Bezug auf Wissen, Partnerschaften und ihre Fähigkeit, die Gesellschaft bei der Bekämpfung einiger der weltweit drängendsten Herausforderungen im Bereich der öffentlichen Gesundheit voranzubringen, weiter wächst.“

„Wir bei MJFF haben es uns zur Aufgabe gemacht, durch die Finanzierung vielfältiger und innovativer Ansätze den Durchbruch bei Parkinson zu beschleunigen“, sagte Shalini Padmanabhan, Senior Vice President of Translational Research bei MJFF. „Die Identifizierung zuverlässiger Biomarker für die Parkinson-Krankheit ist von entscheidender Bedeutung, um eine

frühere Diagnose und wirksamere Behandlungen zu ermöglichen. Die Forschung von Grifols an einem plasmabasierten Biomarker zur Erkennung von Parkinson im frühesten Stadium – vor dem Fortschreiten der Krankheit – soll uns helfen, die Biologie von potenziell gefährdeten Menschen zu verstehen, und den Weg für bahnbrechende Durchbrüche in der Behandlung und Prävention ebnen.“

## Über Grifols

Grifols ist ein globales Gesundheitsunternehmen, das 1909 in Barcelona gegründet wurde und sich für die Verbesserung der Gesundheit und des Wohlbefindens von Menschen auf der ganzen Welt einsetzt. Das Unternehmen ist führend auf dem Gebiet der aus Plasma gewonnenen Arzneimittel und der Transfusionsmedizin und entwickelt, produziert und bietet innovative Gesundheitsdienstleistungen und -lösungen in mehr als 110 Ländern an.

Die Bedürfnisse der Patienten und das ständig wachsende Wissen von Grifols über viele chronische, seltene und weit verbreitete Krankheiten, die manchmal lebensbedrohlich sind, treiben die Innovation des Unternehmens sowohl bei Plasma als auch bei anderen biopharmazeutischen Produkten zur Verbesserung der Lebensqualität voran. Grifols konzentriert sich auf die Behandlung von Erkrankungen in einem breiten Spektrum von Therapiebereichen: Immunologie, Hepatologie und Intensivmedizin, Pulmologie, Hämatologie, Neurologie und Infektionskrankheiten.

Als Pionier in der Plasmabranche baut Grifols sein Netz von Spendezentren weiter aus, das mit über 390 Zentren in Nordamerika, Europa, Afrika, dem Nahen Osten und China das größte der Welt ist.

Als anerkannter Marktführer im Bereich der Transfusionsmedizin bietet Grifols neben klinischen Diagnosetechnologien ein umfassendes Portfolio an Lösungen zur Verbesserung der Sicherheit von der Spende bis zur Transfusion. Das Unternehmen liefert hochwertige biologische Produkte für die biowissenschaftliche Forschung, für klinische Versuche und für die Herstellung pharmazeutischer und diagnostischer Produkte. Darüber hinaus bietet das Unternehmen Hilfsmittel, Informationen und Dienstleistungen an, die es Krankenhäusern, Apotheken und Angehörigen der Gesundheitsberufe ermöglichen, auf effiziente Weise eine fachgerechte medizinische Versorgung zu gewährleisten.

Grifols, mit mehr als 23.000 Mitarbeitern in mehr als 30 Ländern und Regionen, hat sich einem nachhaltigen Geschäftsmodell verschrieben, das den Standard für kontinuierliche Innovation, Qualität, Sicherheit und ethische Führung setzt.

Die A-Aktien des Unternehmens sind an der spanischen Börse notiert, wo sie Teil des Ibex-35 sind (MCE:GRF). Die stimmrechtslosen Aktien der Klasse B von Grifols sind am Mercado Continuo (MCE:GRF.P) und über ADRs an der amerikanischen NASDAQ (NASDAQ:GRFS) notiert.

Für weitere Informationen über Grifols besuchen Sie bitte [grifols.com](http://grifols.com)

## **MEDIENKONTAKTE:**

### **Grifols Pressestelle**

[media@grifols.com](mailto:media@grifols.com)

Tel. +34 93 571 00 02

### **Investoren**

#### **Grifols Investors Relations & Sustainability**

[inversores@grifols.com](mailto:inversores@grifols.com) – [investors@grifols.com](mailto:investors@grifols.com)

[sostenibilidad@grifols.com](mailto:sostenibilidad@grifols.com) – [sustainability@grifols.com](mailto:sustainability@grifols.com)

Tel. +34 93 571 02 21

## **GESETZLICHER HAFTUNGS AUSSCHLUSS**

Bei den in diesem Bericht enthaltenen Fakten und Zahlen, die sich nicht auf historische Daten beziehen, handelt es sich um „zukünftige Projektionen und Annahmen“. Wörter und Ausdrücke wie „glauben“, „hoffen“, „antizipieren“, „vorhersagen“, „erwarten“, „beabsichtigen“, „sollten“, „anstreben“, „es wird geschätzt“, „zukünftig“ und ähnliche Ausdrücke werden, soweit sie sich auf die Grifols-Gruppe beziehen, verwendet, um zukünftige Projektionen und Annahmen zu identifizieren. Diese Ausdrücke spiegeln die Annahmen, Hypothesen, Erwartungen und Vorhersagen des Managementteams zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts wider, und diese unterliegen einer Reihe von Faktoren, die bedeuten, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich abweichen können. Die künftigen Ergebnisse der Grifols-Gruppe könnten durch Ereignisse beeinträchtigt werden, die mit ihren eigenen Aktivitäten zusammenhängen, wie z. B. Engpässe bei der Versorgung mit Rohstoffen für die Herstellung ihrer Produkte, das Auftauchen von Konkurrenzprodukten auf dem Markt oder Änderungen des regulatorischen Rahmens auf den Märkten, auf denen sie tätig ist, usw. Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts hat die Grifols-Gruppe die erforderlichen Maßnahmen ergriffen, um die potenziellen Auswirkungen dieser Ereignisse abzumildern. Grifols, S.A. übernimmt keine Verpflichtung, Zukunftsprognosen oder Annahmen zu veröffentlichen, zu revidieren oder zu aktualisieren, um sie an Ereignisse oder Umstände anzupassen, die nach dem Datum der Erstellung dieses Berichts eingetreten sind, außer in den Fällen, in denen dies ausdrücklich von der geltenden Gesetzgebung verlangt wird. Dieses Dokument stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Aktien gemäß den Bestimmungen der folgenden spanischen Rechtsvorschriften dar: Königlicher Gesetzeserlass 4/2015 vom 23. Oktober zur Genehmigung der Neufassung des Gesetzes über den Wertpapiermarkt; Königlicher Gesetzeserlass 5/2005 vom 11. März und/oder Königlicher Erlass 1310/2005 vom 4. November sowie alle Verordnungen zur Weiterentwicklung dieser Rechtsvorschriften. Darüber hinaus stellt dieses Dokument weder ein Angebot zum Kauf, Verkauf oder Tausch von Wertpapieren noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf, Verkauf oder Tausch von Wertpapieren oder eine Aufforderung zur Stimmabgabe oder Genehmigung in einer anderen Rechtsordnung dar. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen wurden von den externen Rechnungsprüfern der Grifols-Gruppe weder überprüft noch kontrolliert.